

IM HIMMEL DORT VOR GOTTES THRON [BEFORE THE THRONE OF GOD ABOVE]

VERS 1 **Im Himmel dort vor Gottes Thron
tritt jemand anders für mich ein,
der Hohepriester, Gottes Sohn,
Er kann allein mein Mittler sein.
Mein Name steht in Seiner Hand,
ER betet für mich immerfort,
ER gibt den Geist als Unterpfand,
mich kann nichts trennen mehr von Gott.
mich kann nichts trennen mehr von Gott.**

VERS 2 **Wenn Satan mich verklagen will,
und hält mir vor die Sündenlast,
so schau ich auf zu meinem HERRN.
Der rief am Kreuz: es ist vollbracht.
Vollkommen sündlos hing er dort,
nahm meine ganze Schuld auf sich.
Der Zorn des Vaters ist nun fort.
Er sieht den Sohn, begnadigt mich.
Er sieht den Sohn, begnadigt mich.**

VERS 3 **Sieh auf das Lamm, das auferstand,
Jesus meine Gerechtigkeit.
Als der „Ich Bin“ ist Er bekannt,
ein König voller Herrlichkeit.
Mit Christus bin ich nun vereint,
sei es im Leben oder Tod,
ich werde ewig bei ihm sein.
Er ist mein Retter und mein Gott.
Er ist mein Retter und mein Gott.**